

{jcomments on} Bayer 04 Leverkusen hat am letzten Spieltag die Meisterschaft und den Aufstieg in die Erste Bundesliga erreicht. Vor knapp tausend Zuschauern auf der Kurt-Riess-Anlage gewann die Werkself gegen die bereits als Absteiger feststehende TuS Wörrstadt mit 1-0. Für die angeschlagene, nervös agierende und sich gegen den tiefstehenden und noch einmal aufopferungsvoll kämpfenden Gegner schwer tuende Mannschaft von Trainerin Doreen Meier traf Lisa Schwab per direkt verwandelter Ecke. Damit sicherten sich die Bayer-Frauen die Meisterschaft in der Südstaffel der zweiten Liga und den Bundesliga-Aufstieg. Einen kurzen Bericht über das Spiel und die anschließende Meister- und Aufstiegsfeier der Leverkusenerinnen gibt es [hier auf Bayer 04-TV](#)

. Den Bayer-Frauen hätte bei normalem Spieltagsverlauf ein Unentschieden gereicht, da der in der Schlussphase der Saison einzige und härteste Verfolger Sindelfingen zwar mit einem Sieg nach Punkten noch hätte gleichziehen können, aber ein wesentlich schlechteres Torverhältnis hatte.

Doch durch den Leverkusener Sieg blieb dem VFL Sindelfingen auch nach dem 5-2 Sieg über den FV Löchgau im zweiten Jahr in Folge nur der zweite Platz in der Liga, mit zwei Punkten Rückstand auf die Werkself. Den dritten Platz belegt der 1. FC Köln mit neun Punkten Rückstand auf die Rivalinnen aus Leverkusen. Die Kölnerinnen gewannen ihr letztes Saisonspiel bei der Reserve des FCR Duisburg mit 3-2. Die Duisburgerinnen, die als einzige Mannschaft neben Köln die Leverkusenerinnen einmal schlagen konnten, verfehlten damit ihr Ziel, noch die 40 Punkte-Marke zu knacken, und beenden die Saison auf dem fünften Tabellenplatz. Der letztjährige Absteiger TSV Crailsheim sicherte sich am letzten Spieltag nach einem 5-0 Sieg über die Reserve von Bayern München noch den vierten Platz.

Leverkusen beendet die Saison bei insgesamt 17 Siegen, drei Unentschieden und lediglich zwei Niederlagen in der Schlussphase der Saison, nach dem Ausfall zahlreicher Leistungsträgerinnen, mit 54 Punkten. Der Meister und Aufsteiger aus der Nordstaffel der zweiten Liga blieb dagegen die gesamte Saison über, und somit als einziges Team der beiden höchsten Spielklassen ungeschlagen. Der Herforder SV spielte in seinem letzten Saisonspiel 2:2 gegen den SV Werder Bremen und beendete somit die Saison mit 18 Siegen und vier Unentschieden, und dementsprechend insgesamt 58 Punkten vor der Reserve von Turbine Potsdam mit 49 Punkten.

In der Bundesliga sicherte sich am letzten Spieltag der noch amtierende DFB- und UEFA-Pokalsieger FCR Duisburg mit dem zweiten Tabellenplatz auch die Champions League-Teilnahme. Die Löwinnen gewannen bei Bayern München mit 2-1 und beenden die Saison damit mit drei Punkten Vorsprung auf die Verfolger des 1.FFC Frankfurt, die nur eine Minimalchance auf das Erreichen der Champions League hatten. Die Frankfurterinnen beendeten ihr letztes Saisonspiel mit einem 5-1 Sieg beim SC 07 Bad Neuenahr. Die Entscheidung im Abstiegskampf fiel in der Partie des SC Freiburg gegen die SG Essen-Schönebeck, in der die Breisgauerinnen jedoch nicht über ein 1-1 Unentschieden hinaus kamen und damit Tennis Borussia Berlin in die zweite Liga folgen müssen. Die Berlinerinnen konnten sich im letzten Spiel mit einem Erfolgserlebnis aus der Saison verabschieden. Sie gewannen gegen den Hamburger SV mit 3-1. Ebenso gewann auch der 1. FC Saarbrücken sein letztes Saisonspiel beim USV Jena mit 5-2.

## Bayer 04 Leverkusen ist erstklassig

Geschrieben von: Baraka

Montag, den 10. Mai 2010 um 00:00 Uhr

---

Der alte und neue deutsche Meister Turbine Potsdam trat zum Abschluss seiner überaus erfolgreichen Saison beim VFL Wolfsburg an. Dabei schonte Trainer Bernd Schröder seinen hochkarätigen Angriffswirbel um Lira Bajramaj, Anja Mittag, Nadine Kessler und Kapitänin Jennifer Zietz, und ließ noch einmal die jüngere Garde um unter anderem die Juniorinnen-Nationalspielerinnen Tabea Kemme, Marie-Louise Bagehorn und Jessica Wich zum Zuge kommen, die bereits zum letztjährigen Meistertitel beigetragen hatten. Etwas glücklich, aber sehr effektiv gewannen die Potsdamerinnen mit 3-1 gegen insbesondere in der zweiten Halbzeit starke Wölfinnen, die jedoch hochkarätige Chancen liegen ließen. Das einzige Wolfsburg Tor erzielte schließlich Martina Müller zum zwischenzeitlichen Ausgleich. Für Potsdam trafen Yuki Nagasato, sowie Babett Peter und Isabel Kerschowski.

Das Spiel ist

[hier](#)

in voller Länge bei DFB-TV zu sehen, sowie

[hier](#)

in einer Zusammenfassung. Außerdem gibt auch Zusammenfassungen der Partien des

[SC Freiburg gegen die SG Essen-Schönebeck](#)

, sowie des

[FC Bayern München gegen den FCR Duisburg](#)

. Alle Partien des 22. und letzten Spieltages der Saison in der Übersicht:

### **Bundesliga:**

SC 07 Bad Neuenahr - 1. FFC Frankfurt  
1:5 (0:1)

VfL Wolfsburg - 1. FFC Turbine Potsdam  
1:1 (0:0)  
1. FC Saarbrücken - FF USV Jena  
1:2 (0:0)  
SC Freiburg - SG Essen-Schönebeck  
1:0 (0:0)  
FC Bayern München - FCR 2001 Duisburg  
3:1 (1:0)  
Tennis Borussia Berlin - Hamburger SV

### **Zweite Liga - Südstaffel:**

FFC Wacker München - 1. FFC Frankfurt II  
1:2 (0:0)  
VfL Sindelfingen - FV Löchgau  
5:2 (3:1)  
Bayer 04 Leverkusen - TuS (W.) Stadt  
6:0 (3:0)  
FCR 2001 Duisburg II - FC Köln  
2:3 (0:2)  
SC Sand - ASV Hagsfeld  
2:3 (2:2)  
TSV Crailsheim - FC Bayern München II  
5:0 (1:0)

### **Zweite Liga - Nordstaffel:**

Magdeburger FFC - Turbine Potsdam II  
2:1 (0:0)  
FSV Gütersloh 2009 - SV Victoria Gersten  
3:1 (0:0)  
SG Wattenscheid 09 - FC Leipzig  
1:1 (0:0)  
Herforder SV - Werder Bremen  
2:2 (1:0)

## Bayer 04 Leverkusen ist erstklassig

Geschrieben von: Baraka

Montag, den 10. Mai 2010 um 00:00 Uhr

---

FFC Oldesloe - SV Hohen Neuendorf 2:1  
Holstein Kiel - Hamburger SV 4:3 (3:1)